



Seit über 30 Jahren erfolgreich am Markt: das Unternehmen Ratiolab mit seinem Sortiment für Labore



Spezialartikel für Labore

Ratiolab aus Dreieich entwickelt hochwertige Laborartikel für Unternehmen, Universitäten und andere Institutionen.

Die Lebensmittelbetriebe unterhalten Labore, um die Qualität ihrer Produkte zu kontrollieren, Universitäten oder Pharma-Unternehmen für Forschungszwecke. „Fast überall in Deutschland braucht man Labore – angefangen bei der Kläranlage über die Chemiefirma bis hin zum Zoo“, weiß Johannes Frauendörfer, der in Dreieich die Ratiolab GmbH leitet, „und wir entwickeln dafür die passenden Verbrauchsartikel.“

Zu dem umfangreichen Sortiment gehören etwa Pipetten und Dispenser, um Flüssigkeiten aufzunehmen, Röhrchen, Behälter und Boxen aus speziellem Kunststoff, des Weiteren allgemeine Laborprodukte wie Cuvetten oder Urinbecher. Darüber hinaus entwickelt und produziert das Spezialunternehmen sogenannte Life-Science-Produkte, gemeint sind etwa Mikrottestplatten, Abdeckfolien und Röhrchenstreifen. „Außerdem vertreiben wir Pipetten von einem amerikanischen Unternehmen“, ergänzt Johannes Frauendörfer.

Angefangen hat Ratiolab in Dreieich vor mehr als 30 Jahren als Handelsvertretung für Kochsalzlösungen. Der damalige Inhaber setzte auf Arbeitsteilung: Er entwickelte die Produkte, ließ sie dann von einem Subunternehmer produzieren und über

den Fachhandel vertreiben. „Durch eigene Entwicklung und Produktion“, erklärt Johannes Frauendörfer, der seit 1998 die Geschäfte führt, „können wir flexibel auf Kundenwünsche reagieren.“

Ratiolab beschäftigt zurzeit 17 Mitarbeiter, weitere sollen in den kommenden Monaten folgen. Der Grund: „Wir planen, den Export unserer Produkte weiter auszubauen“, schaut der Geschäftsführer in die nahe Zukunft, der übrigens auch den Hauptsitz von Ratiolab – derzeit noch in München angesiedelt – von Januar 2008 an nach Dreieich verlegt.

Seinen Optimismus speist Johannes Frauendörfer aus dem Geschäftserfolg von Ratiolab in den vergangenen 30 Jahren. „Wir genießen aufgrund unserer langen Firmenentwicklung großes Vertrauen bei unseren Kunden. Das haben wir uns durch hochwertige Produkte und Schnelligkeit erarbeitet, mit der wir für Kundenwünsche Lösungen finden.“

Ratiolab GmbH

Am Siebenstein 6-10, 63303 Dreieich
Telefon (061 03) 300 25-0
Fax (061 03) 300 25-66
www.ratiolab.com

Sandwiches für alle Geschmäcker



Inzwischen sind sie im Rhein-Main-Gebiet in vieler Munde: Sandwiches, Wraps, Kanapees oder Brötchen der Sandwich Farm mit Sitz in Dreieich-Sprendlingen. Denn der Food-Spezialist, der zur Frankfurter Phoenix AG gehört, hat mit seiner Geschäftsidee, frische Snacks zu produzieren und an Kantinen und Betriebsrestaurants auszuliefern, vor zehn Jahren eine Marktlücke in der Region geschlossen.

Das Motto der Sandwichmacher „Unterwegs essen mit Genuss“ entwickelte sich auch gleichzeitig zum Erfolgsrezept. „Wir verwenden ausschließlich frische Produkte und Zutaten, bereiten alle Snacks nach eigenen Rezepten selbst zu und bringen die bestellten Waren mit unseren Kühlfahrzeugen zu den Kunden“, erläutert Sandwich-Farm-Vertriebsleiter Rainer Kolitsch. Kein Wunder, dass mittlerweile zahlreiche große und kleine Firmen oder Institutionen bis nach Heidelberg und Mannheim, darunter BASF, Merck und Roche, den Service der Sandwich Farm schätzen – übrigens auch für Veranstaltungen und Tagungen. „Möglich wären sogar Lieferungen ins gesamte Bundesgebiet“, ergänzt Rainer Kolitsch.

Neben dem Bestell- und Lieferservice bauen die Sandwichkünstler seit Juni mit ihrem ersten Ladenlokal ein weiteres Standbein auf. „Das macht zwar umsatzmäßig nur einen kleinen Teil des Geschäfts aus, erhöht aber den Bekanntheitsgrad unseres großen Sortiments“, erklärt Rainer Kolitsch. Dort testet der Snack-Spezialist auch die Akzeptanz neuer Kreationen und Gerichte – in Kürze etwa hausgemachte Suppen.

Sandwich Farm, Hauptstraße 2, 63303 Dreieich, (061 03) 98 82 45-0, Fax (061 03) 98 82 45-1, www.sandwich-farm.de